

Projekt: Mechanische Vorreinigung Obergrünbach



AUFTRAGGEBER: Abwassergenossenschaft Obergrünbach-Erdweis-Wietzen

AUFGABENSTELLUNG:

Für die Ortschaften Obergrünbach, Erdweis und Wietzen wurde eine gemeinsame Kläranlage mit einer Ausbaugröße für 400 Einwohnerwerte errichtet. Die Errichtung einer Siebschnecke als Vorreinigung war aus Kostengründen und wegen des zusätzlichen Platzbedarfs nicht vertretbar.

LÖSUNGSANSATZ:

Die vermehrte Entsorgung von Hygienartikeln über das Kanalsystem bringt massive Probleme beim Betrieb von Kläranlagen mit sich. Die mechanische Vorreinigung System Henninger&Partner trennt diese mit Fäkalien verunreinigten Störstoffe einfach, geruchlos

und kostengünstig vom Abwasser. Dadurch können Verstopfungen bei Pumpen und Schäden bei den Belüftern verhindert werden.

FUNKTION:

Die mechanische Vorreinigung ist im Belüchtungsbecken fix montiert. Das Abwasser wird über die Kanalleitung (Freispiegel- und Druckleitung) in den Siebkorb eingeleitet. Die Störstoffe werden im Sieb zurückgehalten und mit einem Luft-Wassergemisch gewaschen. Ein Rückspülen des Siebkorbs ist nicht erforderlich. Das gewaschene Siebgut wird über den Restmüll entsorgt. Je nach Belastung muss das Siebgut alle 3 bis 4 Wochen entleert werden. Zusätzliche Wartungsarbeiten sind nicht erforderlich.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Entwicklung
- Kostenoptimierung
- Umsetzung, Bauaufsicht

INBETRIEBNAHME: 06/2008

PROJEKTLEITER: DI Martin Henninger

FINANZIELLE DATEN:

Kosten/Förderung:	
Gesamtinvestition	€ 4.500,-
Förderung Bund und Land	65%



Siebkorb



Abtropfwanne



Einbringung Siebgut in Abtropfwanne